

# Dream Theater - Lost Not Forgotten Archives: Live In Tokyo, 2010

## Progressive Metal

(1:16:56; Vinyl (2LP), CD, Digital; InsideOut Music/Sony Music; 13.03.2026)

Manchmal sind Archivreleases weniger Zeitkapseln als nachträglich beschriftete Verkaufsargumente. „Live in Tokyo, 2010“ gehört genau in diese Kategorie: ein Summer-Sonic-Festivalmitschnitt, der damals einfach ein routinierter Tourabend war – und heute vor allem deshalb Bedeutung trägt, weil er als letzter Auftritt von *Mike Portnoy* vor seiner langen Pause bis 2023 etikettiert wird.



Musikalisch zeigt sich die Band in gewohnter Spätphase-Form: perfekt eingespielt, technisch makellos, dramaturgisch auf Maximum getrimmt. Die sechs Tracks konzentrieren sich auffällig stark auf „Black Clouds & Silver Linings“ – mit ‚A Nightmare To Remember‘ und ‚The Count Of Tuscany‘ als ausladende Epen im Zentrum.

Dazwischen pendeln ‚A Rite Of Passage‘, ‚Prophets Of War‘ und ‚Wither‘ zwischen Prog-Statement, Pathos und Pflichtballade, bevor ‚Pull Me Under‘ und ‚Metropolis‘ den sicheren Klassikerabschluss liefert.

Das Ergebnis ist kein Überraschungsfund, sondern ein sauber dokumentierter Zustand einer Band im Vollbetrieb kurz vor

einer historischen Zäsur. Stark gespielt, wenig riskant – und rückblickend vor allem deshalb interessant, weil man heute mehr hineinhört, als damals tatsächlich drin war.

**Bewertung: 10/15 Punkten**

---

Lost Not Forgotten Archives: Live In Tokyo, 2010 by Dream Theater

Besetzung:

*Mike Portnoy* – Schlagzeug

*John Petrucci* – Guitar

*John Myung* – Bass

*Jordan Rudess* – Keyboards

*James LaBrie* – Gesang

Surftipps:

- [Homepage](#)
- [Linktree](#)
- [YouTube](#)
- [Wikipedia](#)
- [Rezensionen, Liveberichte & Interviews](#)

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Oktober Promotion zur Verfügung gestellt.